
Subject: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation

Posted by [request36349](#) on Mon, 11 Feb 2019 08:44:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe mich dazu entschlossen eine Haartransplantation durchführen zu lassen. In den letzten Monaten war ich bei zwei Beratungsterminen und habe eine Empfehlung von einem Bekannten bekommen. Bei den Ärzten bzw. Kliniken handelt es sich um:

- Kö-Hair in Düsseldorf (<https://www.koe-hair.de>)
- Cosmopolitan Aesthetics bei Dr. Asim Güven in Hannover (<https://www.dr-boorboor.de/>)
- Dr. Burak Türkyilmaz in Istanbul (<http://drburakturkyilmaz.com>)

Hat jemand bereits Erfahrungen mit diesen Ärzten oder Praxen gemacht? Was würde ihr empfehlen? Oder gibt es bessere? Wenn ja, wäre es gut, wenn ein Beratungstermin in Niedersachsen möglich wäre.

Es geht bei mir um Geheimratsecken und mein Budget liegt bei maximal 6000€. Am wichtigsten ist mir ein natürliches Ergebnis.

Eine weitere Frage hätte ich noch zu meinen bisherigen Beratungen: Bei Kö-Hair wurden mir 2200 Grafts angeboten bzw. empfohlen. Bei Cosmopolitan Aesthetics hingegen nur 1200, bei gleichem Preis. Die Begründung war, dass 1200 Grafts bereits ausreichen würden, um eine gute Dichte zu erhalten und man sich so 1000 Grafts für eine eventuelle spätere, zweite Transplantation sparen zu könnte.

Dadurch wurde ich ziemlich verunsichert. Es handelt sich fast um die halbe Anzahl Grafts. Was meint ihr dazu?

Viele Grüße und Danke im Voraus

Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation

Posted by [jorgos1301](#) on Mon, 11 Feb 2019 12:06:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ,

stell doch bitte Bilder Deiner Situation hier ein. Aus unterschiedlichen Winkeln. Auch von Deinem Spenderbereich. Dann können wir Dir eher helfen. Du kannst Dein Gesicht ja unkenntlich machen. Ohne aussagekräftige Bilder wird es sonst schwer, Dir Hilfestellung zu geben.

Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation

Posted by [Gasthörer](#) on Mon, 11 Feb 2019 13:29:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider muss ich mich anschließen: Ohne Bilder keine Ratschläge. Zudem brauchen wir INFOS zu Alter, Familienhistorie, Zielen der HT und Medikamenten.

Die Kliniken kenne ich nur zu Teil und keine davon kann ich empfehlen.
Wie kommst du auf genau diese Kliniken?

Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation
Posted by [request36349](#) on Mon, 11 Feb 2019 15:39:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Anbei sind dann mal ein paar Bilder, ich hoffe man kann darauf was erkennen.

Zu den weiteren Informationen:

- Alter: 28
- Ziel: Geheimratsecken auffüllen und im vorderen Bereich verdichten. Am Hinterkopf ist sonst kein Haarausfall vorhanden.
- Medikamente: Minoxidil 5%, seit 1.5 Jahren, mit mäßigem Erfolg.
- Familie: Vater hat eine Galtze. Großväter beider Seiten hatten Geheimratsecken, sonst aber volles Haar bis ins hohe Alter.

Auf die Kliniken bin ich durch Internetrecherche gekommen. Ich bin dabei nach Bewertungen und der Nähe zu meinem Wohnort gegangen. Für die Operation an sich würde es mir nichts ausmachen ein paar Kilometer zu fahren oder auch zu fliegen (z.B. Türkei). Nur für ein Erstberatungsgespräch wollte ich eine Klinik in der Nähe nehmen.

File Attachments

1) [IMG_0181.jpeg](#), downloaded 691 times



2) [IMG_0182.jpeg](#), downloaded 633 times



3) [IMG_0183.jpeg](#), downloaded 610 times



4) [IMG_0189\(1\).jpeg](#), downloaded 650 times



Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation
Posted by [Gasthörer](#) on Mon, 11 Feb 2019 17:41:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Informationen.

Meine Erwartungen sind im wesentlichen erfüllt:

Die 2200 Grafts von KÖ-Hair sind vermutlich schon zu wenig für deinen Fall.
1200 wie von einer der noch unbekannten Kliniken angegeben sind eine Frechheit für deinen Status.

Meine Meinung:

- 6 weitere Monate einlesen in diesem und anderen Foren
- FIN überdenken
- In der Zwischenzeit Termine bei renommierten Kliniken in Belgien

Belgien ist nicht weit wenn du es bereits nach Düsseldorf geschafft hast:

Meine Empfehlung:

- Lupanzula
- Bisanga
- Feriduni

Da sind auch zwei Kliniken dabei die FUE und FUT machen.

Bei allen wirst du preislich nicht hinkommen, aber darum geht es erst mal noch nicht.

Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation
Posted by [request36349](#) on Mon, 11 Feb 2019 19:05:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für deine Einschätzung

GasthörerDanke für die Informationen.

Meine Erwartungen sind im wesentlichen erfüllt:

Die 2200 Grafts von KÖ-Hair sind vermutlich schon zu wenig für deinen Fall.
1200 wie von einer der noch unbekannten Kliniken angegeben sind eine Frechheit für deinen Status.

Es war auch mein Eindruck, dass 1200 viel zu wenig wären. 2200 bis 2500 sollten aber soweit hinkommen nachdem was ich sonst so an Bildern gesehen habe. Ich möchte meine Geheimratsecken auch maximal 2 cm "runterziehen" und eine sehr geschwungene Haarlinie haben.

GasthörerMeine Meinung:

- 6 weitere Monate einlesen in diesem und anderen Foren
- FIN überdenken
- In der Zwischenzeit Termine bei renommierten Kliniken in Belgien

Weitere 6 Monate habe ich leider keine Zeit. Die Operation muss im April stattfinden, anders passt es mir zeitlich leider nicht. Ich informiere mich bereits seit Mai letzten Jahres darüber, mir fehlt nur die passende Klinik.

An FIN habe ich auch schon gedacht. Ich würde es aber wohl erst nach der Transplantation in Betracht ziehen.

GasthörerBelgien ist nicht weit wenn du es bereits nach Düsseldorf geschafft hast:

Meine Empfehlung:

- Lupanzula
- Bisanga
- Feriduni

Da sind auch zwei Kliniken dabei die FUE und FUT machen.

Bei allen wirst du preislich nicht hinkommen, aber darum geht es erst mal noch nicht.

Von Feriduni habe ich hier bereits auch schon gelesen, nur preislich wird es wohl viel zu teuer werden. Ich habe hier schon mal was von HLC gelesen. Die sollen qualitativ als auch preislich gut sein. Kannst du, oder vielleicht auch jemand anderes, zu denen etwas sagen? Eine Internetadresse zu den Vorschlägen wäre auch klasse.

Gäbe es denn auch Alternativen in der Türkei? Da ist mit meinem Budget eventuell mehr rauszuholen.

Viele Grüße

Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation
Posted by [Avalon777](#) on Mon, 11 Feb 2019 22:07:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Am 23.2 macht hlc eine live Beratung in Frankfurt. Kontaktiere hlc doch über ihre Website um einen Termin in Frankfurt zu machen.

Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation
Posted by [request36349](#) on Tue, 12 Feb 2019 12:51:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke. Kannst du mir die Internetseite von HLC nennen? Bei Google werden mehrere Ergebnisse angezeigt.

Hat jemand schon Erfahrungen mit hairmedic (<https://hairmedic.de/>)?

Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation
Posted by [Avalon777](#) on Tue, 12 Feb 2019 13:21:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.fue-hlc.com/de/>

Subject: Aw: Hilfe bei Ärztewahl Haartransplantation
Posted by [jorgos1301](#) on Tue, 12 Feb 2019 19:04:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

1200 sind eine "Lachnummer". Man hat den Eindruck, die wollen zwar Geld, aber keine richtige Arbeit vollbringen. Meine Meinung. Du brauchst eher 2500+. Eine Dichte Haarlinie von z.B. 50 Grafts pro qcm verschluckt locker mal 1000 Grafts. Es kommt auf die persönliche Erwartung an. Aber das, was Du Dir vorstellst, benötigt mehr als nur 1200 Grafts. Haarlinie, GHE + Verdichtung etwas in der Mitte locker 2500 Grafts.

HLC: wurde schon genannt. Top Adresse. Ca.2,70 pro Graft, wenn man vorher/nachher Fotos einstellen lässt.

Dr. Koray (Istanbul): Auch eine gute Adresse. Auch wenn der Doc nicht viel selber macht, er hat aber ein sehr sehr gutes Team. Die Ergebnisse sprechen da auch für sich. 2,50 pro Graft.

Dr. Demirsoy (Istanbul): Die "günstigere" Adresse, aber mit konstant guten Ergebnissen. Er ist eher der "moderate" Typ Arzt. Eher bekannt für Patienten, die mit einer Dichte von max. 40 Grafts pro qcm bei der ersten HT einverstanden sind. Aber sehr ethisch und vorsichtig in seiner Arbeitsweise. Er hat auch klasse Ergebnisse. Preislich 1.25 pro Graft. Er behandelt nur 1 Patienten am Tag und er und sein Team sind super eingespielt.

Dr. De Reys in Belgien: Ich glaube auch 2,50 pro Graft. Hat auch gute Ergebnisse zu verzeichnen. Arbeitet sehr sauber und das Team ist prima eingespielt.

Zum Thema Dichte noch was: Es gibt Menschen, die mit einer 50er Dichte immer noch nicht zufrieden sind. Es gibt Menschen, bei denen reicht eine 40er Dichte, weil sie eine gute Haarstruktur haben, oder z.B. lockiges Haar u.s.w. Das ist immer sehr individuell. Zu hohe Dichten ab 50 Grafts pro qcm aufwärts bergen z.B. die Gefahr auch von Nekrosen und geringere Anwuchsraten. Man muss immer abwägen und das Ganze mit dem Arzt/Klinik besprechen.

Die Gelegenheit mit der Livekonsultation von HLC würde ich auf jeden Fall schon mal nutzen. Nur eine Sache würde ich nicht machen: Zu einer Klinik in Deiner Nähe hingehen nur wegen

einer Erstberatung. Und dann die HT doch wo anders machen. Wenn Du das schon im Vorfeld weißt, dass diese Kliniken nicht mehr in Frage kommen, dann würde ich so was nicht tun. Einfach aus Fairness. Das ist meine Meinung dazu.. :)

Subject: Aw: Hilfe bei Ärtewahl Haartransplantation
Posted by [Glatzfratz](#) on Tue, 12 Feb 2019 20:24:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

solltest minimum noch 2-3 Jahre warten. Wenn du jetzt im April was machst, wirst du sowieso in wenigen Jahren wieder ran müssen. Bloss dann mit unelastischerem, bereits vernarbten Donor. Lieber noch knapp 3 Jahre warten und dann das vordere Drittel komplett rekonstruieren. Ist eh schon miniatuisiert und drum herum die GHE etwas aufzufüllen bringt keine langfristige Freude zumal auch einges am Bestand kaputt gehen wird. Warte noch wenn du ein Top Ergebnis willst.

Subject: Aw: Hilfe bei Ärtewahl Haartransplantation
Posted by [Gasthörer](#) on Tue, 12 Feb 2019 20:44:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

request36349 schrieb am Mon, 11 February 2019 20:05Vielen Dank für deine Einschätzung

1. Weitere 6 Monate habe ich leider keine Zeit. Die Operation muss im April stattfinden, anders passt es mir zeitlich leider nicht. Ich informiere mich bereits seit Mai letzten Jahres darüber, mir fehlt nur die passende Klinik.

2. An FIN habe ich auch schon gedacht. Ich würde es aber wohl erst nach der Transplantation in Betracht ziehen.

3. Gäbe es denn auch Alternativen in der Türkei? Da ist mit meinem Budget eventuell mehr rauszuholen.

Viele Grüße

1. Ich bin mal ganz offen: Doch du hast noch 6 Monate Zeit und die OP muss nicht im April stattfinden. Du WILLST dass die OP im April stattfindet.

Eine HT ist eine große Entscheidung fürs ganze Leben --> Das bricht man nicht übers Knie.

2. Das ist unlogisch. Nahezu jede Klinik wird dir empfehlen, erst mal FIN zu testen und dann nach 1-2 Jahren zu schauen wie es wirkt. Du musst deinen Plan abstimmen auf die Reaktion. Zudem hilft FIN, dass die die Resthaare durche den Shockloss nicht permanent ausgehenen.

3. Ja, es gibt Kliniken in der Türkei. Die meisten wurden genannt. Dr. Cinik und Dr. Kaan wurde ich mir an deiner Stelle auch mal anschauen. ABER wichtiger: Du wolltest Ärzte in der Nähe. Du wirst nicht um einen Termin Vor-Ort herumkommen. Daher habe ich Belgien empfohlen und nicht Türkei und auch nicht dei Schweiz.

Fazit: Die SUMme deiner Antworten zeigen mir, dass du dich erst weiter informieren solltest.

Viel Erfolg.

Subject: Aw: Hilfe bei Ärtewahl Haartransplantation
Posted by [Avalon777](#) on Tue, 12 Feb 2019 20:47:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Selbst wenn fon gut anschlägt: in der Front ist der Zug abgefahren. Ich würde fin am besten morgen starten und eine HT im Herbst ins Auge fassen. Dann hatte fin ein gutes halbes Jahr Zeit zu wirken.

Subject: Aw: Hilfe bei Ärtewahl Haartransplantation
Posted by [SchandeÜberMeinHaupt](#) on Wed, 13 Feb 2019 18:32:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich beschaeftige mich ja auch schon seit einem halben jahr mit dem thema und 2000 min. - 2500 Grafts fuer ein natuerliches Ergebnis.

Subject: Aw: Hilfe bei Ärtewahl Haartransplantation
Posted by [Dr.Kaan-Berater](#) on Wed, 13 Feb 2019 19:58:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

es kommt natürlich auf die Haarlinie an, wo sie verlaufen soll.
Je weiter unten umso mehr Grafts werden benötigt.
Daher ist die Einschätzung von 1200-2200 Grafts gar nicht so abwä gig.
Bei dem angehängten Bild, würden wir auch etwa 1200 einpflanzen.
Wenn man die Haarlinie tiefer setzt um 1 cm, werden auch 1000 Grafts mehr benötigt.

Viele Grüße,
Mehmet

File Attachments

1) [Haarlinie 1200.jpeg](#), downloaded 468 times

